

Germany-Papenburg: Architectural, engineering and planning services

OJ S 208/2023 27/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Papenburg

Postal address: Hauptkanal rechts 68/69

Town: Papenburg

NUTS code: DE949 Emsland

Postal code: 26871

Country: Germany

E-mail: jonas.deppenkemper@leinemann-partner.de

Telephone: +49 6974093873

Fax: +49 6974093874

Internet address(es):

Main address: <https://stadt.papenburg.de/unsere-stadt/startseite/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/45ea1414-1016-4b37-bd1f-c097a2474559

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/45ea1414-1016-4b37-bd1f-c097a2474559

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Postal address: Eschersheimer Landstr. 6

Town: Frankfurt/Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60322

Country: Germany

E-mail: jonas.deppenkemper@leinemann-partner.de

Telephone: +49 6974093873

Fax: +49 6974093874

Internet address(es):

Main address: <https://www.leinemann-partner.de/>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Stufenweiser Ersatzneubau der Seeschleuse, hier: Planungsleistungen Erneuerung
Binnenhaupt
Reference number: 6126-203

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Seeschleuse im Hafen der Stadt Papenburg gewährleistet die See-, Binnen- sowie Sportschifffahrt und ging in ihrer jetzigen Form 1975 in Betrieb. Bei Außenwasserständen von +2,50 mNN bis -1,50 mNN erfolgen durchschnittlich 2000 Schiffsschleusungen pro Jahr. Das Bauwerk muss den Schleusenbetrieb und die Deichsicherheit jederzeit gewährleisten. Hierzu soll die Seeschleuse stufenweise (vormals 3 jetzt noch 2 Baustufen) neu gebaut werden. In der gegenständlichen 2. Stufe soll das Binnenhaupt neu gebaut werden. Die Baukosten für den 2. Bauabschnitt betragen nach einer vorläufigen Kostenannahme insgesamt 30 Mio. € Brutto. Die hierfür erforderlichen Planungsleistungen sind Gegenstand dieser Ausschreibung

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE949 Emsland

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Zur Erreichung des Projektziels - dem Neubau des Binnenhauptes der Seeschleuse in Papenburg - werden folgende Planungsleistungen benötigt, die Gegenstand dieser Ausschreibung sind:

- Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI i. V. m. Anlage 12, Ziffer 12.1;
- Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI i. V. m. Anlage 14, Ziffer 14.1;
- Planung Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 4, 7 und 8) gemäß § 55 HOAI i. V. m. Anlage 15, Ziffer 15.1;
- Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 HOAI i. V. m. Anlage 11, Ziffer 11.1;
- Landschaftspflegerische Begleitplanung gemäß § 26 HOAI i. V. m. Anlage 7;
- Besondere/Zusätzliche Leistungen: UVP-Vorprüfung, Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, FFH-Verträglichkeitsprüfung, optional: Örtliche Bauüberwachung bei Ingenieurbauwerken als besondere Leistung gemäß HOAI Anlage 12, Ziffer 12.1 zu § 43.

Die Beauftragung erfolgt je Leistungsbild sukzessive und stufenweise. Dem erfolgreichen Bieter werden mit der Zuschlagserteilung somit zunächst die Leistungen gemäß der ersten Leistungsstufe beauftragt. Die weiteren Leistungsstufen werden, wie im Vertrag näher erläutert, den Projekterfordernissen entsprechend abgerufen. Ein Anspruch der Bieter auf Beauftragung der weiteren Leistungsstufen besteht hierbei nicht.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Berufserfahrung und persönliche Referenzen des Projektleiters / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Berufserfahrung und persönliche Referenzen des stellv. Projektleiters / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Berufserfahrung und persönliche Referenzen des leitenden Fachplaners TA / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Konzept zur Leistungserbringung / Weighting: 35

Cost criterion - Name: Prozentualer Vergütungsansatz für örtliche Bauüberwachung / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Stundensatzhonorar für sonstige zusätzliche Leistungen / Weighting: 10

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2024 End: 31/12/2028

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Je nach Planungs- und Baufortschritt und je nachdem, ob und welche zusätzlichen Leistungsstufen beauftragt werden, kann sich die Laufzeit ggf. ändern.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Für den Fall, dass nach Prüfung der formalen Anforderungen sowie der Mindestanforderungen an die Eignung mehr als fünf Teilnahmeanträge im Verfahren verbleiben, wird die Auftraggeberin anhand der nachstehend ersichtlichen Kriterien eine Auswahl der fünf geeignetsten Bieter treffen und ausschließlich diese zur Angebotsabgabe auffordern. Die Auftraggeberin geht davon aus, dass vor allem die Abwicklung von vergleichbaren Projekten in den letzten 8 Jahren eine optimale Leistungserbringung erwarten lässt und durch diese Kriterien die Schaffung eines ausreichenden Wettbewerbs gewährleistet ist. Die Auswahl der geeignetsten Bewerber wird demnach anhand von bis zu 3 vergleichbaren Referenzen aus den letzten acht Jahren wie folgt erfolgen:

Für jede vergleichbare Referenz, die die Mindestanforderungen erfüllt und in dem einschlägigen Referenzzeitraum liegt, erhält der Bewerber Wertungspunkte entsprechend den nachstehenden Kriterien. Die Maximalpunktzahl (90 Punkte) wird somit erreicht, wenn ein Bewerber 3 vergleichbare Referenzen aus dem Referenzzeitraum mit maximaler Wertung in allen, nachfolgenden Kriterien nachweist. Weist ein Bewerber mehr als 3 vergleichbare Referenzen nach, führt dies nicht zu einer höheren Punktzahl, da in diesem Falle nur die „besten“ 3 Referenzen bewertet werden.

Die einzelnen Referenzen werden hierbei wie folgt bewertet:

Die Referenzen werden inhaltlich nach der Art des Projekts bewertet:

- Referenz betrifft den Neubau eines Binnen- oder Außenhaupts einer Seeschleuse mit Schiebetoren unter Tideeinfluss mit erhöhtem Schlickeinfall: 10 Punkte
- Referenz betrifft den Neubau eines Binnen- oder Außenhaupts: 8 Punkte
- Referenz betrifft die Sanierung eines Binnen- oder Außenhaupts: 5 Punkte

Ferner wird das Auftragsvolumen der eingereichten Referenzen (KG 300 + 400, netto) wie folgt bewertet:

- ≥ EUR 10,0 Mio.: 10 Punkte
- ≥ EUR 5,0 Mio.: 7 Punkte
- ≥ EUR 3 Mio.: 5 Punkte

Zudem wird der Umfang der Planungsleistungen der Bewerber im Rahmen der Leistungserbringung bewertet:

- Objektplanung und TA, mind. LPH 1-7 und Tragwerksplanung LPH 1-6: 10 Punkte
- Objektplanung und TA, mind. LPH 1-7: 5 Punkte

Für den Fall, dass hiernach mehrere Bewerber punktgleich den fünften Auswertungsrang erreichen sollten, werden alle fünftplatzierten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, sodass in diesem Falle ggf. mehr als fünf Unternehmen zum Verhandlungsverfahren zugelassen werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt je Leistungsbild sukzessive und stufenweise. Dem erfolgreichen Bieter werden mit der Zuschlagserteilung somit zunächst die Leistungen gemäß der ersten Leistungsstufe beauftragt. Die weiteren Leistungsstufen werden, wie im Vertrag näher erläutert, den Projekterfordernissen entsprechend abgerufen (Optionen). Ein Anspruch der Bieter auf Beauftragung der weiteren Leistungsstufen besteht hierbei nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Angabe des mittleren Jahresumsatzes der letzten drei Jahre

- 2) Angabe des mittleren Jahresumsatzes der letzten drei Jahre, der mit vergleichbaren Leistungen erwirtschaftet wurde (Als vergleichbare Leistungen werden angesehen: Planungsleistungen im Neubau, Umbau oder der Sanierung von Wasserschleusenbau)
- 3) Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflicht-/ Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. EUR 3,0 Mio. für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder Zusage eines Versicherungsunternehmens, wonach die Deckungssummen im Auftragsfalle auf EUR 3,0 Mio. erhöht werden können.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1) Mittlerer Jahresumsatz der letzten drei Jahre: mindestens netto EUR 2.000.000,00

Zu 2) Mittlerer Jahresumsatz der letzten drei Jahre mit vergleichbaren Leistungen: mindestens netto EUR 350.000,00 (Als vergleichbare Leistungen werden angesehen: Planungsleistungen im Neubau, Umbau oder der Sanierung von Wasserschleusenbau)

Zu 3) Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflicht-/ Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. EUR 3,0 Mio. für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder Zusage eines Versicherungsunternehmens, wonach die Deckungssummen im Auftragsfalle auf EUR 3,0 Mio. erhöht werden können.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Nachweis von Referenzprojekten mit vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten 8 Jahre. (Als vergleichbare Leistungen werden angesehen: Objektplanungsplanungsleistungen im Neubau, Umbau oder der Sanierung von Wasserschleusen)

2) Nachweis von weiteren Referenzprojekten mit besonders vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten 8 Jahre mit einem Volumen (KG 300 + 400) von mind. EUR 1,0 Mio. (netto). (Als besonders vergleichbare Leistungen werden angesehen:

Objektplanungsplanungsleistungen im Neubau, Umbau oder der Sanierung von Seeschleusen

mit Schiebetoren unter Tideeinfluss mit erhöhtem Schlickeinfall)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1) Nachweis von mindestens 2 Referenzprojekten mit vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten 8 Jahre mit einem Volumen (KG 300 + 400) von mind. EUR 1,0 Mio. (netto). (Als vergleichbare Leistungen werden angesehen: Objektplanungsplanungsleistungen im Neubau, Umbau oder der Sanierung von Wasserschleusen)

Zu 2) Nachweis von mindestens einer weiteren Referenz mit besonders vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten 8 Jahre mit einem Volumen (KG 300 + 400) von mind. EUR 1,0 Mio. (netto). (Als besonders vergleichbare Leistungen werden angesehen: Objektplanungsplanungsleistungen im Neubau, Umbau oder der Sanierung von Seeschleusen mit Schiebetoren unter Tideeinfluss mit erhöhtem Schlickeinfall)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

III.2.2. Contract performance conditions

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 15/01/2024

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 4131153306

Fax: +49 4131152943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/10/2023